

**Februar 2016**

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 9  
Inserateschluss: Freitag, 26. Februar 2016, 12.00 Uhr*

# Mitteilungsblatt



Winterlandschaft





# Aus dem Gemeinderat

An der ersten Sitzungen des Gemeinderates im neuen Jahr wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Nachdem es nun innert kurzer Zeit zu zwei Zwischenfällen mit Schülern bei der Lichtsignalanlage an der Arbonerstrasse kam, handelte das Tiefbauamt umgehend und stellte den Fussgängerintervall um.
- Die Ferien- und Überzeiterstanzen des Verwaltungspersonal wurde im Gemeinderat behandelt und zum Übertrag ins neue Jahr genehmigt.
- Die Besoldungen für das Jahr 2016 wurden festgelegt. Gemäss den Kantonalen Vorgaben gibt es keine Lohnerhöhungen. Dies wird auch in Salmsach fast ausschliesslich so gehandhabt.
- Der Gemeinderat beschloss die Neuanschaffung von Besteck für die Küche der Mehrzweckhalle Bergli. Bislang verfügte man über verschiedenartige Modelle. Hinzu kam, dass zu wenig Messer und Kaffeelöffel vorhanden sind.
- Vom Kantonalen Steueramt wurde die Revision des Steuerjahres 2014 vollzogen. In diesem Zusammenhang dankt der Gemeinderat Christiane Högger und David Huber für ihre pflichtbewusste und sorgfältige Arbeit, welche der erfreuliche Revisionsbericht attestiert.
- Nach Rücksprache mit der Finanzverwalterin und dem Softwareanbieter hat sich die Gemeinde Salmsach für die Umstellung der Rechnungslegung auf das Jahr 2018 entschieden.
- Interessiert nahm der Gemeinderat die Auswertung der Verkehrsdatenmessung entlang der Kehlhofstrasse zur Kenntnis. Ausser 2 Rasern mit Höchstgeschwindigkeiten von über 80 km/h in der 50er Zone, hält sich die grosse Mehrheit an die Höchstgeschwindigkeit.
- Die Strassensperrung für den 39igsten Salmsacher Grenzlauf vom 21. Februar 2015, von 12.30 bis 16.00 Uhr, wurde durch den Gemeinderat aber auch durch die Verkehrspolizei bewilligt.
- Der Bankomat beim Schäfli-Areal wird Realität. Die TKB Romanshorn wird neu an diesem Standort ein Bankomat bereiten. Die Vertragsverhandlungen bezüglich des genauen Standortes laufen.

Wie üblich diskutierte der Gemeinderat auch diesmal weitere Themen, welche unter Wahrung des Datenschutzes nicht publiziert werden dürfen.

## Baubewilligungen

### Befristet Strassenreklame

- Werbeblache für Theateraufführung auf Parz. 199, Arbonerstrasse 8  
Theaterverein Salmsach, Peter Steigmeier, Schulstrasse 5, 8599 Salmsach

# Sirenentest

Am Mittwochnachmittag, **3. Februar 2016**, findet **zwischen 13.30 und 14.00 Uhr** in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen getestet.

Zum zweiten Mal wird in Salmsach die neue Sirenenanlage auf dem Dach der Mehrzweckhalle Bergli getestet. Die alte Sirene auf dem Gebäude der Burgstaller Zäune AG wurde im letzten Jahr abgebaut.

Bei akuten Gefahren sind die Sirenen ein rasches und wirkungsvolles Mittel der Behörden, um nach der Auslösung des Zeichens „Allgemeiner Alarm“ der Bevölkerung via Radio Verhaltensanweisungen zu erteilen. Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Gemeinderat Salmsach

## Eidg. Abstimmung & kantonale Wahlen vom 28.02.16

Am 28. Februar 2016 sind die Stimmberechtigten eingeladen, über folgende Vorlagen zu entscheiden:

### Eidgenössische Volksabstimmungen

- Volksinitiative «Für Ehe und Familie - gegen die Heiratsstrafe»
- Volksinitiative «Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer (Durchsetzungsinitiative)»
- Volksinitiative «Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!»
- Änderung 2014 des Bundesgesetzes über den Strassentransitverkehr im Alpengebiet (STVG) (Sanierung Gotthard-Strassentunnel)

### Kantonale Wahl

- Gesamterneuerungswahlen für den Regierungsrat, die Bezirksbehörden, sowie der Friedensrichterinnen und Friedensrichter.

Das Stimmmaterial wird den Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt. Fehlendes Abstimmungsmaterial kann vorgängig des Wahlsonntags bei der Gemeindeganzlei Salmsach bezogen werden.

<b>Die Urnen sind wie folgt geöffnet:</b>	Gemeindehaus Arbonerstrasse 8	Magazin Hungerbühl
Freitag, 26. Februar 2016	19.00 – 20.00 Uhr	
Samstag, 27. Februar 2016	17.30 – 18.30 Uhr	
Sonntag, 28. Februar 2016	10.00 – 11.00 Uhr	9.30 – 10.30 Uhr

# Zivilstandsnachrichten Oktober bis Dezember 2015

- Geburten** 5. Oktober 2015 in Münsterlingen TG  
Strauss Allessa, Tochter des Strauss Marius und der Strauss Radka  
22. Oktober 2015 in Münsterlingen TG  
Eller Joel Mattis, Sohn des Eller Jörg und der Eller Manuela Maria
- Trauungen** 10. Oktober 2015  
Hoffmann Thomas und Kohler Susanne  
20. November 2015  
Berlese Mario und Narita Shiori
- Todesfälle** 29. Oktober 2015 in Münsterlingen TG  
Miserez-Reisinger Katharina, geb. 16.06.1931, verwitwet  
13. November 2015 in Salmsach TG  
Lehmann Roman Eugen, geb. 22.03.1958, verheiratet  
24. November 2015 in Münsterlingen TG  
Brüschweiler Peter, geb. 21.04.1950, ledig  
4. Dezember 2015 in Münsterlingen TG  
Alder Andreas, geb. 16.01.1932, verwitwet

Auf ausdrücklichen Wunsch wurden einige Zivilstandsnachrichten nicht publiziert.

Einwohneramt Salmsach

## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung wird am Samstag, **13. Februar 2016**, **ab 8.00 Uhr**, durchgeführt. Das Altpapier und der Karton sind – getrennt gebündelt – am Strassenrand bereitzustellen.

Die Salmsacher Altpapiersammlung wird von den Kindern der Jugendriege durchgeführt. Wir bitten Sie daher, die „**Bündel**“ **möglichst klein und handlich** zu gestalten, damit sie auch von den Kindern getragen werden können.



Herzlichen Dank!

## Winterdienst

Bitte parkieren Sie die Autos über die Wintermonate so, dass die Strassen und Trottoirs ungehindert mit dem Pfadschlitzen geräumt werden können.

Mehraufwendungen, die auf falsches Parkieren zurückzuführen sind, werden verrechnet. Für allfällige Beschädigungen an den Fahrzeugen sind „Falschparkierer“ selbst haftbar.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Werkhof Salmsach

Wir suchen stille Heldinnen und Helden! <http://www.stille-helden.ch>

Die Feuerwehr Salmsach lädt ein zu einem **Informationsabend** über die Feuerwehr Salmsach am:

**Mittwoch, 10. Februar 2016 um 19.30 Uhr  
im Feuerwehrdepot Salmsach**

an der Arbonerstrasse 8 (hinter dem Gemeindehaus). Dieser unverbindliche Informationsabend steht allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern von Salmsach ab 18 Jahren offen, welche sich für den Beitritt zur Feuerwehr Salmsach interessieren.

Nebst unserem Einsatzmaterial zeigen wir einen Film und informieren über die verschiedenen Funktionen, die Organisation, die Übungen und die Alarmierung im Ernstfall. Der Feuerwehrverein Salmsach stellt zudem seine kameradschaftlichen Aktivitäten vor.

Die Feuerwehr Salmsach freut sich auf eine rege Teilnahme von interessierten zukünftigen Feuerwehrfrauen- und Männern. Für weitere Informationen steht das Feuerwehrkommando Salmsach (Kdt. Michael Tanner 079 292 56 57 oder Vize- Kdt. Thomas Schindler 079 743 47 35) gerne zu Verfügung.

## Informationen Primarschule

### **Afrikanische Rhythmen und Tänze an der Primarschule Salmsach.**

Im Rahmen des Schulhausanlasses haben wir Besuch aus Senegal gehabt!



Die Perkussionskünstler Isma Kouate und Nago Sene sind mit ihren Instrumenten zu uns gekommen. Sie haben uns die traditionellen Rhythmen ihrer Heimat näher gebracht.



Damit das Hörvergnügen in Bewegung übergehen konnte, wurde in Gruppen getanzt. Ein gelungener Anlass fürs ganze Schulhaus.

### **Ballonflugwettbewerb**



Der glückliche Gewinner des Ballonflugwettbewerbs anlässlich des Schulschlussanlasses vor den Sommerferien heisst Albin Saljhi. Sein Ballon ist beinahe 46 Kilometer weit bis nach Argenbühl im Allgäu geflogen.

Albin darf mit seiner Familie in der Pizzeria ein feines Essen geniessen.

### **Absenzen**

Gerne wollen wir an dieser Stelle nochmals auf die kantonalen Richtlinien vom Amt der Volksschule Thurgau bezüglich Schulabsenzen hinweisen:

Schulabsenzen gelten nur als entschuldigt, wenn sie aus wichtigen Gründen erfolgen. Vorhersehbare Absenzen müssen vorgängig bei der Schulleitung bewilligt werden. Wichtig sind namentlich persönliche Gründe wie Krankheiten, Unfälle oder die Teilnahme an familiären Fest- oder Traueranlässen. Die Einzelheiten sind in unserem Schulreglement festgehalten. Dazu verweisen wir auf unsere Schul-Homepage: [www.schulesalmsach.ch/eltern/absenzenregelung/](http://www.schulesalmsach.ch/eltern/absenzenregelung/).

Speziell darauf hinzuweisen ist, dass das Absenzwesen im Kindergarten nicht anders gehandhabt werden darf als in der Schule. Es gibt keinen sachlichen Grund, die Dispensationspraxis im Kindergarten grosszügiger zu handhaben als für die Primar- oder Sekundarschule. Insbesondere ist es nicht erlaubt, ohne Zustimmung des Schulpräsidiums ein Kind während der Schulzeit aus dem Kindergarten „herauszunehmen“, um beispielsweise ausserhalb der Schulferienzeit Ferien verbringen zu können. Unentschuldigte Absenzen werden im Zeugnis eingetragen.

### **Elterninfoabend**

Anfangs Januar 2016 hatten die Eltern der Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an unserer Elternbefragung der Primarschule Salmsach teilzunehmen. Die Resultate der Auswertung werden wir Ihnen am Donnerstag, 11. Februar 2016 um 19.30 Uhr im Singsaal der Schule präsentieren. Eltern sowie Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Schulkommission, Januar 2016

# Veranstaltungskalender

Sirenentest, 13.30 Uhr	3. Februar 2016
Informationsanlass, Feuerwehr Salmsach	10. Februar 2016
Generalversammlung, Frauenriege	12. Februar 2016
Altpapiersammlung, Jugi Salmsach	13. Februar 2016
Grenzlauf, STV	21. Februar 2016
Erzählnacht, Primarschule	23. Februar 2016
Skiweekend, STV	27. bis 28. Februar 2016
Eidg. Volksabstimmung und kant. Wahlen	28. Februar 2016
Theateraufführung, Theaterverein	5., 9., 11. Und 12 März 2016
Generalversammlung, Gemeinnütziger Frauenverein	17. März 2016
Lottomatch Berglithurnhalle, Feuerwehrverein / Männerriege	19. März 2016
Projektwoche, Primarschule	21. bis 24. März 2016
Winterschlussturnen	25. März 2016

## Rückblick „Silvesterle“



Am Silvestermorgen um fünf vor fünf laufen wir durch das noch schlafende Salmsach zum Treffpunkt bei der Kirche. Rund 17 Kinder und einige Erwachsene ziehen dann Punkt fünf Uhr in zwei Gruppen los. Eine Gruppe weckt die Kehlhofstrasse, eine andere das Aachwiesenquartier und die Krieswinkel- sowie die Säntisstrasse.

Mit Trommeln, Pfeifen, Rasseln und Pfannendeckel ziehen wir durch Salmsach um das alte Jahr zu verabschieden und die Bevölkerung zum bevorstehenden neuen Jahr zu begrüßen. An vielen Haustüren werden wir bereits erwartet und mit vielen Süßigkeiten belohnt. Über eineinhalb Stunden sind wir unterwegs.

Zum Abschluss erwarten uns Rosa Schnitzer und Tanya Andermatt in der Turnhalle. Wir können uns am warmen Punsch und den feinen Wienerli aufwärmen. Dieses Jahr wurde alles von der Schreinerei Kempf gesponsert.

Herzlichen Dank an Rosa, Tanya und der Schreinerei Kempf, es war sehr fein! Zum Schluss werden die vielen Süßigkeiten unter den Kindern aufgeteilt und wir machen uns müde aber zufrieden auf den Heimweg.

Ein gutes neues Jahr!

Roman Braun



# Salmsacher Grenzlauf: Sonntag, 21. Februar 2016

Bereits zum 39. Mal wird der Salmsacher Grenzlauf durchgeführt. Besammlung bei der Turnhalle Salmsach. Startnummernausgabe ab 12.00 Uhr bis spätestens 20 Minuten vor der Startzeit.

Die Strecken sind zwischen 0.7 – und 11.2 km lang.

Informationen sind bei Walter Schumacher, Krieswinkelstrasse 2c, Salmsach, Natel 079 361 65 55 und [www.stv-salmsach.ch](http://www.stv-salmsach.ch) erhältlich.

Der STV Salmsach betreibt eine Festwirtschaft.

Die Strasse Salmsach – Hungerbühl ist zwischen 12.30 Uhr und 16.00 Uhr gesperrt. In der gleichen Zeit muss auf der Strasse Hungerbühl – Amriswil mit Behinderungen gerechnet werden. Die Veranstalter bitten um Verständnis und Rücksichtnahme!

STV Salmsach

## Einladung zum Frauezmorge Salmsach



Wie schon ein altes Chinesisches Sprichwort sagt:  
Trinkst Du Kaffee in der Frühe, läuft der Tag dann ohne Mühe.



In diesem Sinn laden wir herzlich zum Frauezmorge in Salmsach ein. Jeweils am 1. Donnerstag des Monats, im alten Pfarrhaus von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr:

- 4. Februar 2016

- 3. März 2016

- 7. April 2016

Gemütliches Beisammensein mit Kindern bei Kaffee, Tee, Sirup, feinen Brötli und Gipfeli. Wir freuen uns auf Euch!

## Adventsbar STV Salmsach 2015

Nach dem wundervollen Herbst konnte man sich auch dieses Jahr an der Adventsbar beim Gemeindehausplatz auf die besinnliche Adventszeit einstellen. Am 06.12.2015 kam auch der Samichlaus vorbei und wusste auch einiges über die anwesenden Kinder zu erzählen. Zum zweiten Mal fand dieses Jahr der Weihnachts-Guetzli-Contest an. Es konnte in drei Kategorien gestartet werden: Klassische Weihnachtsguetzli, alternative Guetzli und Kreativität. Die drei Gewinner durften einen tollen Preis entgegennehmen, eine Übernachtung in den Jurten in der Salmsacher Bucht. Den 4. Advent umrahmte die Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach mit schönen Weihnachtsliedern und für die Kleinen gab es spannende Weihnachtsgeschichten zu hören. So war auch dieses Jahr wieder etwas für Gross und Klein mit dabei.



Nun wünschen wir Ihnen für das neue Jahr 2016 nur das Beste. Wir sind auch im neuen Jahr wieder aktiv und freuen uns über Jede/n die es auch werden möchten- die Turnhallentür steht auch 2016 offen! ☺

Uf ä guäts, neus Johr 2016!

STV Salmsach

## Projektsänger für die nächsten Konzerte gesucht

sw. Die Chorgemeinschaft Salmsach-Langrickenbach hat für das erste Halbjahr 2016 wiederum neue gesangliche Ziele gesetzt. Aus diesem Grunde suchen wir Sänger, die frei von einer Vereinsverpflichtung, die Chorgemeinschaft unter der Leitung von Beatrix Opprecht unterstützen.

Am 16. und 17. April 2016 finden zusammen mit dem Damenchor Arbon zwei Konzerte in Salmsach und Langrickenbach statt. Zudem wird die Chorgemeinschaft am 28. Mai 2016 am St. Galler Kantonalgesangfest in Oberbüren dabei sein. Die rund 30 Sänger der Chorgemeinschaft freuen sich, sangesfreudige Männer an einer Schnupperprobe zu begrüßen. Interessierte Sänger werden auf Wunsch gerne abgeholt.

Mit den Proben starten wir am kommenden Mittwoch, 13. Januar 2016 und dann treffen wir uns jeweils am Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr im Berglischulhaus in Salmsach.

Für allfällige Fragen steht Ihnen unsere Dirigentin Beatrix Opprecht unter Telefon 071 411 45 41, oder Mail: [bea.opprecht@bluewin.ch](mailto:bea.opprecht@bluewin.ch), gerne zur Verfügung.

## Informationen Persketive Thurgau



### Generation 60+ Alkohol und Medikamente beim Älterwerden

Älter werden beinhaltet Veränderungen mit ihren Chancen und Risiken: die Erwerbstätigkeit tritt in den Hintergrund, familiäre Konstellationen verändern sich und die eigene Leistungsfähigkeit nimmt ab. Der Umgang damit kann für betroffene Personen und ihr Umfeld sehr belastend und beängstigend sein. Alkohol kann kurzfristig dabei helfen, eine Lücke, die der Verlust der Erwerbsarbeit oder eines Ehepartners hinterlassen hat, zu füllen oder der Langeweile entgegenzuwirken. Medikamente helfen dabei, besser einschlafen zu können oder

Zukunftsängste für eine gewisse Zeit zu vergessen. Werden Alkohol und Medikamente längerfristig zur Lösung von Belastungen eingesetzt, führt dies – anfangs oft unbemerkt – zu weiteren und schwerwiegenderen Problemen bis hin zu einer Suchtentwicklung. Einen nicht zu unterschätzten Faktor dabei spielen die körperlichen Veränderungen im Alter: der Stoffwechsel verändert sich, so dass der Körper empfindlicher auf Alkohol und Medikamente reagiert und die betreffenden Substanzen vom Körper langsamer abgebaut werden. Selbst ein scheinbar moderates Konsumverhalten, das vielleicht über viele Jahre kaum zu Problemen führte, kann nun schneller zu körperlichen Schädigungen oder zu einer Suchtentwicklung führen. Bei gleichzeitiger Einnahme von Medikamenten und Alkohol können unerwünschte Wechselwirkungen auftreten.

### ***Wie viel ist zu viel?***

Gemäss Empfehlungen von Sucht Schweiz sollte der tägliche Alkoholkonsum eines gesunden erwachsenen Mannes die Menge von 2 Standardgläsern nicht übersteigen (dies entspricht beispielsweise 6dl Bier 2dl Wein oder 4 cl Spirituosen). Frauen sollten nicht mehr als 1 Standardglas trinken, da ihr Wasseranteil im Körpergewebe geringer ist und der Alkohol aus diesem Grund stärker wirkt. Ausserdem sollten pro Woche 2 abstinente Tage eingeplant werden. Bei besonderen Gelegenheiten darf es gemäss Sucht Schweiz auch einmal mehr sein, jedoch nicht mehr als vier Standardgläser für einen erwachsenen Mann. Mit zunehmendem Alter lohnt es sich, vorsichtiger zu sein und diese Empfehlungen dem Gesundheitszustand entsprechend anzupassen.

In Bezug auf Medikamente gibt es keine klaren Richtlinien. Besondere Vorsicht ist geboten bei gleichzeitiger Einnahme verschiedener Medikamente oder bei langanhaltender Einnahme von Schlaf-, Beruhigungs- oder Schmerzmittel mit Wirkstoffen der Benzodiazepingruppen. Besagte Medikamente können sehr schnell und schwer abhängig machen. Bei Frage oder Unsicherheiten empfehlen wir, Informationen bei einem Arzt/ eine Ärztin oder in einer Apotheke einzuholen.

### ***Wie erkenne ich eine mögliche Suchterkrankung im Alter?***

Häufig ist es so, dass die Folgen einer Suchterkrankung mit Altersbeschwerden verwechselt und folglich nicht erkannt werden. Folgende Symptome könnten auf eine Suchterkrankung hinweisen: Unsicherer Gang, Stürze, Appetitstörungen, Gewichtabnahme, Aggressivität, Vernachlässigung des äusseren Erscheinungsbildes, Händezittern, Schwitzen, sozialer Rückzug, Gedächtnisstörungen, Verwirrtheit und optische Gefässerweiterungen im Gesicht.

### ***Hilfe beanspruchen***

Die Suchtberatung der Perspektive Thurgau unterstützt nicht nur Direktbetroffene, sondern auch Angehörige dabei, mit den Herausforderungen des Älterwerdens einen Umgang zu finden. Unser Team besteht aus 14 Psychologinnen und Psychologen sowie Fachpersonen aus der Sozialen Arbeit mit therapeutischer Zusatzausbildung. Alle Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht und das Beratungsangebot ist **kostenlos**.

Kontaktaufnahme: Perspektive Thurgau, Suchtberatung, 071 626 02 02, info@perspektive-tg.ch, www.perspektive-tg.ch

### **Herausforderung alleinerziehend**

Nach einer Trennung stehen Eltern vor vielen Veränderungen und Herausforderungen. Eltern wollen nur das Beste für ihre Kinder. Nicht in jeder Phase gelingt es, mit dem anderen Elternteil an einen Tisch zu sitzen, um verantwortungsvolle Wege, im Interesse der Kinder, zu erarbeiten. Unterschiedliche Perspektiven, verletzte Gefühle, erschüttertes Vertrauen, verschiedene Erziehungsmodelle und neue Lebenswelten prallen aufeinander. Folgenden Fragen wird nachgegangen: Wie können wir unsere Kinder als (Allein) Erziehende ins Erwachsenenleben begleiten? Wie gelingt es uns, gute Eltern zu bleiben? Welche Hilfestellungen und Entlastungsmöglichkeiten stehen uns zur Verfügung? Der Kurs wird zusammen mit tecum und der Fachstelle Kirchliche Erwachsenenbildung (KEB) durchgeführt. **Anmeldungen bis spätestens 31. März 2016** an [keb@kath-tg.ch](mailto:keb@kath-tg.ch), bei Fragen: Roswitha Keller-Hilzinger 071 626 02 02

#### ***Wann und wo***

19. April und 3. Mai 2016 jeweils Dienstagabend, 19:30 bis 22:00 Uhr  
Zentrum Franziskus, Kursraum Assisi (EG), Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden, Unkostenbeitrag Fr. 30.--

### **TuschKi**

#### **Begleitete Gruppe für Kinder, deren Eltern getrennt oder geschieden sind.**

Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren (4. bis 6. Klasse), deren Eltern getrennt leben. Die Kinder erfahren in der Gruppe, dass auch andere von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind und deren Umgang mit ihrer Situation. Sie gewinnen ein realistisches Bild, werden auf spielerische und kreative Art an ihre Gefühle zum Erlebten herangeführt und verabschieden sich von nicht erfüllbaren Wunschvorstellungen. Die Kinder entwickeln neue Bewältigungsstrategien und lernen mit der Familiensituation umzugehen. Für die Eltern der angemeldeten Kinder beginnt und endet das TuschKi-Gruppenangebot mit einem Elternabend. **Anmeldungen bis spätestens 02. März 2016** an [t.keller@perspektive-tg.ch](mailto:t.keller@perspektive-tg.ch), bei Fragen: Trojka Keller 071 626 02 02

#### ***Wann und Wo***

Das Gruppenangebot für die Kinder findet wöchentlich an 10 Mittwochnachmittagen, jeweils von 14:10 bis 15:50 Uhr in Weinfelden in der Perspektive Thurgau an der Schützenstrasse 15 statt. Beginn ist der 13. April 2016. Unkostenbeitrag Fr. 100.-- Die Elternabende finden am 15. März und am 1. September 2016 jeweils von 20:15 Uhr bis 22:00 Uhr statt.

### **Zu neuen Ufern aufbrechen – Seminar für getrennt Lebende und Geschiedene**

Das Seminar bietet für getrennt lebende und geschiedene Frauen und Männer Verarbeitungshilfen und öffnet neue Lebensperspektiven für die nächste Wegstrecke. Es vermittelt Impulse zu Fragen wie: Was ist hilfreich für die Bewältigung eines tiefgreifenden Wendepunktes im Lebenslauf? Wie kann ich einordnen, was mit mir geschehen ist und wie kann ich meine Lebensgeschichte neu verstehen? Wie finde ich wieder Boden im Alltag? Was habe ich im ganzen Pro-

zess über mich selber gelernt und wie kann das schmerzliche Erleben zu einer Quelle inneren Wachstums werden? Wie gelingt es mir, wieder Vertrauen in das Leben zu finden und meine Zukunft aktiv zu gestalten? Das Seminar wird zusammen mit tecum und der Fachstelle Kirchliche Erwachsenenbildung (KEB) durchgeführt. **Anmeldungen bis spätestens 12. April 2016** an [kanzlei@evang-tg.ch](mailto:kanzlei@evang-tg.ch), bei Fragen: Barbara Krismer Burkhard 071 626 02 02

### **Wann und Wo**

27. April, 1. Juni und 15 Juni 2016 jeweils 19:15 bis 21:45 und Samstag 21. Mai 2016 von 09:00 bis 16:00 Uhr, mittwochs jeweils in der Perspektive Thurgau, Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden und am Samstag in der Kartause Ittingen in Warth. Unkostenbeitrag Fr. 160.-- inklusive Mittagessen am 21. Mai.

## **+ 60 z'Morge 2016**



Liebe Besucherinnen und Besucher des Donnerstag z'Morge, wir freuen uns, dass dieser Ort der Gemeinschaft unter neuer Leitung weiter geführt wird. Irene Haltmeier hat sich bereit erklärt, mit einem Team diesen bereits zur Tradition gewordenen Anlass zu gestalten. Wir danken Marianne Ebeling, Rosa Schnitzer und Regula Frommenweiler ganz herzlich, dass sie diesen Morgen ins Leben gerufen haben.

Sanfte Änderungen werden nicht ausbleiben, z. B. haben wir das Alter auf + 60 gesenkt und hoffen damit, neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Wir treffen uns monatlich in der Gemeindestube bei der Kirche Salmsach, jeweils donnerstags ab 8.30 Uhr. Der Kirchgemeinde danken wir herzlich, dass wir diesen Raum benützen dürfen.

Wir würden uns auch auf weitere Teammitglieder freuen.

So freuen wir uns, mit ihnen zu plaudern und ein paar gemütliche Momente zu erleben.

Team:

Irene Haltmeier 079 584 93 65, Jacki Sonderegger und Lotti Allenspach

Kommende Daten + 60 z'Morge:

- 18. Februar 2016

- 17. März 2016

- 21. April 2016

## **Pro Senectute Thurgau erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent**



Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steueranlagen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung.

Gerne geben wir Auskunft:

Pro Senectute Thurgau, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden

Tel. 071 626 10 86, [info@tg.pro-senectute.ch](mailto:info@tg.pro-senectute.ch), [www.tg.pro-senectute.ch](http://www.tg.pro-senectute.ch)

# Inserate

## Dominik Diezi, Gabi Senn und Migg Oswald von der CVP des Bezirks Arbon nominiert

Am 28. Februar 2016 finden die Erneuerungswahlen für das Bezirksgericht Arbon statt. Die CVP des Bezirks steigt mit einem kompetenten Trio in diese Wahlen. Der Vorstand nominierte als Berufsrichter den Arboner Dominik Diezi (bisher) und als Laienrichterinnen die Romanshornerin Gabi Senn (neu). Für das Amt als Suppleant stellt sich der Arboner Migg Oswald (bisher) wieder zur Verfügung.

Der Berufsrichter Dominik Diezi kann auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zählen, war er doch seit dem Jahr 2000 als Gerichtsschreiber am Bezirksgericht Arbon tätig, bevor er 2006 erstmals als Berufsrichter gewählt wurde. Die Hauptaufgabe des Gerichts sieht er selber natürlich in der Urteilsfindung. Ihm ist es aber auch ein grosses Anliegen, den Parteien zu helfen, Konflikte mittels vernünftiger Lösungen einvernehmlich beizulegen.

Die Romanshornerin Gabi Senn kandidiert als Laienrichterin für die zurücktretende Doris Rosenast Schlatter (CVP). Gerade in der Funktion als Laienrichterin sind gesunder Menschenverstand und Lebenserfahrung wichtige Kompetenzen. Als Mutter von vier Söhnen, als Primarlehrerin und von Engagements in verschiedensten Bereichen bringt Gabi Senn diese Anforderungen mit. Diese Voraussetzungen werden es ermöglichen, dass die Gerichtsverfahren nicht nur aus juristischer Sicht, sondern auch aus „Laiensicht“ umfassend und fair beurteilt werden können.

Der Arboner Migg Oswald blickt auf eine langjährige Erfahrung als Suppleant (Ersatzrichter) am Bezirksgericht zurück. Dank seiner Flexibilität war es ihm immer möglich, in seiner schon 16 Jahre dauernden richterlichen Ersatztätigkeit Fälle zu übernehmen, wenn beispielsweise

Ausstandsgründe oder eine hohe Geschäftslast dies verlangten.

Die CVP des Bezirks Arbon schätzt sich glücklich, mit diesen kompetenten Personen in die Bezirksgerichtswahlen steigen zu können. Sie dankt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern jetzt schon für die Unterstützung der Kandidatin und der beiden Kandidaten.

Foto der Kandidatin und der Kandidaten (von links Migg Oswald, Gabi Senn, Dominik Diezi)

Vorstand CVP Bezirk Arbon



Feuerwehr  
**Salmsach**

**Wir suchen dich...**  
zur Verstärkung unserer Mannschaft.

weitere Info's erstellen gerne:  
Kdt. Michael Tanner, Tel. 079 292 56 57  
oder Vize-Kdt. Thomas Schindler, Tel. 079 743 47 35.

**calonder**

Ihr Elektriker  
von vis-à-vis

[www.calonder.ch](http://www.calonder.ch)

Elektro Calonder  
Salmsach +  
Romanshorn  
071 463 41 41  
info@calonder.ch



## Inserat

Theaterverein Salmsach  
gegründet 1982

[www.theaterverein-salmsach.ch](http://www.theaterverein-salmsach.ch)

# LIEBESGRÜSSE AUS Nippes

In drei Akten von Peter Millowitsch und Barbara Schöller

## VORVERKAUF

Am Montag, 22. Februar 2016,  
13.30 bis 17.00 Uhr

Hubzelg Romanshorn (Einkaufszentrum)  
Bahnhofstrasse 54a, 8590 Romanshorn  
oder unter: 076 400 81 22

Für die Nachmittagsvorstellung findet  
kein Vorverkauf statt.  
Eintrittskarten sind auch an der  
Abendkasse erhältlich!

## AUFFÜHRUNGEN

In der Mehrzweckhalle Bergli  
in Salmsach

Samstag	5. März 2016	20.00 Uhr
Mittwoch	9. März 2016	20.00 Uhr
Freitag	11. März 2016	20.00 Uhr
Samstag	12. März 2016	13.30 Uhr
Samstag	12. März 2016	20.00 Uhr